



## FUSSGÄNGERSTEG WILDPARK LANGENBERG

Langnau am Albis

Bauherrschaft  
Wildpark Langenberg | Stadt Zürich

Gestaltung | Entwurf  
Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Tiefbau Ingenieur Holzbau  
Wilhelm + Wahlen Bauingenieure | Aarau  
Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Ausführung Holzbau  
Xaver Keiser Zimmerei Zug AG | Zug

Baujahr 2009 | BWL - 020170

Fotos: Makiol Wiederkehr AG | Beinwil am See

Der Neubau der neuen Fussgängerüberführung dient in erster Linie zur besseren Verbindung der beiden Wildparkteile, die durch die Albisstrasse getrennt sind. Mit dem weitgespannten, flachen Bogen fügt sich die neue Holzbrücke harmonisch ins Gelände ein. Formal übernimmt sie die Konturen der Hügellandschaft. Das gesamte Erscheinungsbild der Brücke wirkt leicht und transparent und signalisiert, ähnlich einem grossen Tor, den Eingang des Tierparkes.

Die Zugangswege zur Brücke sind neu angelegt worden. Sie bilden mit den Rampen der Brücke einen für die Benutzer angenehmen Übergang von Brücke zu Gelände. Die Linienführung der Brücke ist horizontal, die beiden Anschlusspunkte an das Gelände werden entsprechend mit den neuen Zugangswegen gestaltet.

Zwei Dreigelenkbogen aus Brettschichtholz dienen als Haupttragwerk und überspannen die Albisstrasse 44,0 m stützenfrei. Als Gehbelag dient ein gesplitteter Gussasphalt.

Der neue Fussgängersteg hat im Tierpark Langenberg einen wesentlichen Akzent gesetzt. Er verbindet nicht nur die beiden Parkteile miteinander, aufgrund seiner Lage an der höchsten Stelle, verschafft er den Besuchern einen fantastischen Einblick ins Gehege, sowie einen sensationellen Ausblick bis in die Stadt Zürich.

